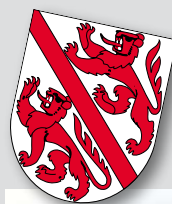


# Neuer Glanz für Winterthur Verkehrsberuhigung Zone 30



Neue Zonenportale des Typs VLV (vivons la ville) schmücken diverse 30er-Zonen der Stadt Winterthur. Die Reaktionen auf die neuen, frischen Stelen sind durchwegs positiv.

Das bestehende Stelensystem war in die Jahre gekommen. Dem Tiefbauamt der Stadt war es ein Anliegen, für die neuen Zonentore ein modulares System zu finden. Diskret und doch markant sichtbar sollte es sein, wie Marcus Schmid, Leiter Signalisation betont.

**SIGNAL: Welcher Vorteil bietet das heutige System gegenüber dem bisherigen?**

*Marcus Schmid: Den Vorteil sehen wir vor allem in der neuen, farblichen Gestaltung des Zonentores. Zudem kann durch die neuen Zonentore eine Reduktion der Schäden herbeigeführt werden.*

Bemerkung: Die Erfahrung mit dem bestehenden System zeigt, dass eine Verletzungsgefahr für Fussgänger wie auch den rollenden Verkehr bestand, durch herausragende Schilder (Abweiser). Das neue System wirkt dem entgegen.



Altes Zonenportal



Neues Stelensystem VLV

**SIGNAL: Wie ist die Reaktion der Bevölkerung auf das neue System**

*Marcus Schmid: Wir erhielten positive Rückmeldungen aus den verschiedenen Quartieren, in welchen das neue Zonentor eingesetzt wurde.*

*Rolf Meier, DC Verkehrstechnik, Stadtpolizei: Auch bei Gesprächen*

mit Personen aus der Stadtverwaltung war das Feedback erfreulicherweise durchwegs positiv.

Verantwortlicher Projektleiter seitens SIGNAL AG war Cesare Varetta, Verkaufsleiter.



## Stelen VLV (vivons la ville)

- Stele mit Aluminiumprofil
- verschiedene Lackierungsfarben
- Modularität: Jedes Stelenelement ist austauschbar, im Falle eines Unfalls oder bei Sachbeschädigung
- Befestigung mittels Betonsockel, Bodenhülsen oder direkt im Pflanzentrog

